

## Der VDTT trauert um Sabine Bötcher

Der Verband Deutscher Tischtennis-Trainer (VDTT e. V.) trauert um Sabine Bötcher, die am 19. August 2020 nach langer Krankheit viel zu früh im Alter von 62 Jahren verstorben ist.

Als aktive Spielerin gehörte Sabine 1980 zur Meistermannschaft des WRW Kleve in der Damen-Bundesliga und 1983 war sie Deutsche Vizemeisterin im Damen-Doppel. Schon sehr früh engagierte sich die Linkshänderin intensiv für den Trainerbereich im Tischtennis und so zählte sie auch zu jenen jungen „wilden“ Trainer\*innen, die 1985 den VDTT gründeten.

Bereits mit 28 Jahren wurde die Biologie-Lehrerin Landestrainerin in Baden Württemberg und machte somit Tischtennis zu ihrem Beruf, den sie dann auch von 1996 bis 2002 als Landestrainerin in Niedersachsen weiterführte. Parallel dazu war die beispiellos engagierte A-Lizenz-Trainerin von 1993 bis zum Jahr 2000 Präsidentin des VDTT, der in dieser Zeit eine enorme Entwicklung nahm. Im Jahre 2005 wurde Sabine Bötcher Ehrenmitglied im VDTT.

Auch als Sabine im Jahre 2003 in den Schuldienst in ihre Heimatstadt wechselte, blieb sie dem Tischtennisport leidenschaftlich verbunden und trainierte den „Klever Nachwuchs“ wo sie dann auch von 2007 bis 2016 als Vorsitzende des Clubs aktiv war.

Am 19.8.2020 hat Sabine den langen Kampf gegen eine heimtückische Krankheit verloren.

Das Präsidium des VDTT verneigt sich vor Sabines Lebensleistung und bleibt in tiefer Trauer zurück. Unser Mitgefühl gehört vor allem ihren Angehörigen und jenen, denen Sabine nahe stand. Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Präsidium des VDTT e. V.